

Vorlage Nr.: V-KT/202/2020

Anlage 1

Az.:

Datum: 08.10.2020



Main-Tauber-Kreis.de

Betreff:

Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Main-Tauber-Kreis (AWMT) für das Jahr 2021

Beratungsfolge	Termin	Status
Verwaltungs- und Finanzausschuss	13.01.2021	nicht öffentlich
Kreistag	20.01.2021	öffentlich

Beschlussantrag:

Für das Wirtschaftsjahr 2021 werden festgesetzt:

1. Im Erfolgsplan
Erträge in Höhe von 13.383.081 €
Aufwendungen in Höhe von 13.625.909 €
2. Im Vermögensplan
Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 6.296.322 €
3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen in Höhe von 0 €
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 1.000.000 €
6. Der Verlust in Höhe von 242.828,- Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
7. Der Finanzplan für das Jahr 2021 wird genehmigt.

Der Vorsitzende des Kreistages

Landrat Reinhard Frank

1. Sachverhalt

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2021 ist in der Anlage beigefügt.

Die Gliederung des Wirtschaftsplanes ist in der Inhaltsübersicht (Seite 3 der Anlage) dargestellt.

Ein Kurzüberblick zur Situation des Abfallwirtschaftsbetriebes Main-Tauber-Kreis ist in den Daten und Fakten zum Wirtschaftsplan (Seite 7 bis 9) dargestellt. Ausführliche Details auch zu den wichtigsten Ansätzen des Erfolgs- und Vermögensplanes sind in dem Vorbericht (Seite 11 bis 22) enthalten.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 ist einen Verlust in Höhe von 242.828 Euro vorgesehen. Der Verlust ist auf neue Rechnung vorzutragen.

2. Begründung

Der Wirtschaftsplan 2021 konnte nicht ausgeglichen dargestellt werden. Die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2019 und der bisherige Verlauf des Wirtschaftsjahres 2020 sind in die Planzahlen für 2021 eingeflossen. Im Wirtschaftsplan Seite 8 ff werden nur die Planzahlen 2020 und 2021 gegenübergestellt.

Die folgende Übersicht zeigt die gravierendsten Veränderungen durch Vergleich der Planzahlen 2021 mit den Ist-Zahlen 2019:

Daten und Fakten

zum Wirtschaftsplan 2021 (Plan-Zahlen) und Jahresabschluss 2019 (Ist-Zahlen)

	2021 (Plan)	2019 (Ist)	Veränderung + / -
Erträge insgesamt	13.383.081,00 €	12.381.883,00 €	1.001.198,00 €
Begründung:			
<ul style="list-style-type: none"> - Abfallgebühren steigen um ca. 1,76 Mio. Euro (Einführung Ident-System und Gebührenerhöhung in 2020/2021) - Rückgänge bei den Vermarktungserlösen um ca. 240.000 Euro. Diese sind auf sinkende Weltmarktpreise für Papier und für Altmetall zurückzuführen. - Die geplante Auflösung der Rückstellung ist in 2021 vom 500.000 Euro geringer als in 2019. 			
Aufwendungen insgesamt	13.625.909,00 €	12.706.103,00 €	919.806,00 €
Begründung:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Personalkosten nehmen wegen Personalmehrbedarf (Umladestation Heegwald) sowie durch Lohnkostensteigerungen zu (ca. 100.000,- Euro). - Die Betriebsaufwendungen (Abfuhrkosten) erhöhen sich durch die neu ausgeschriebenen Entsorgungsdienstleistungen und deutlich gestiegene Stoffmengen (ca. 1,23 Mio. Euro). - Der Rückgang bei den Sonstigen Ausgaben ist durch die einmalige Zahlung der Umstellungskosten für das Ident-System begründet (ca. 350.000,- Euro). 			
Jahresgewinn / Jahresverlust	-242.828,00 €	-324.220,00 €	81.392,00 €

Verfasser/-in: Herr Markert

Bereich/Amt: AWMT

Dezernatsleitung: Werner Rüger